

Fluglärmenschutzgemeinschaft Siebengebirge e. V.

Königswinter/Bad Honnef/Rheinbreitbach/Asbach/Wachtberg/Heiderhof
Hans-Oswald Fischer, Wolkenburgstr. 9, 53604 Bad Honnef T. 02224/70007
Internet: nachtflugverbot.de Mail: info@nachtflugverbot.de



FLSG Siebengebirge e. V. / Ulrich Meyer-Berhorn Selhofer Str. 10 53604 Bad Honnef

Bad Honnef, 23.10.2026

An die Mitglieder der
Fluglärmenschutzgemeinschaft
Siebengebirge e. V. per Mail

Protokoll der Mitgliederversammlung

Datum: 23.10.2026, 16:31 bis 18:17 Uhr

Ort: Selhofer Str. 10, 53604 Bad Honnef

Die Tagesordnung wurde angenommen

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Herrn Fischer um 16:31 Uhr
2. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden Herrn Fischer:

gesonderte Anlage (beigefügt)

Fazit: Die Äußerungen der Bürgermeister/In Frau Jüngling (KöWi) und Herr Herzog, beide CDU, waren vor der Kommunalwahl sehr loblich. Ein Termin mit Herrn Herzog und dem 1. Beigeordneten Herrn Heuser am 04.12.25 war sehr ernüchternd. Im Nachgang wurde bei beiden Gemeinden (Bad Honnef / KöWi) mit Datum 20.05.26 ein gleichlautender Bürgerantrag gestellt. In KöWi mit Hilfe eines unseres Mitgliedes ansässig in Ittenbach.

In Bad Honnef wurde vom Haupt- und Finanzausschuss am 25.06.26 einstimmig das Anliegen Messstellen in die Beratungen in den Haushalt 2027 mit aufgenommen.

In KöWi tagte der Haupt- und Finanzausschuss am 24.06.26. Ergebnis: Verwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz. Am 09.09.26 tagte dieser Ausschuss. Empfehlung: Keine weitere Verfolgung des Bürgerantrages.

Aber das Ratsmitglied Herr Seelbach (SPD) schlägt vor, den Bürgerantrag zu ändern:

- a. Kontakt mit Bad Honnef aufnehmen
- b. Bürgerantrag wird zurückgestellt
- c. Die Verwaltung wird gebeten, in spätestens sechs Monaten den Bürgerantrag erneut dem Ausschuss mit den Ergebnissen der Verwaltungsarbeit zur Beratung vorzulegen.

Beschluss einstimmig: Zur vollständigen Erfassung der Flugspuren (bzw. Flugzeuge) empfiehlt der Verein FLSG7Geb je drei Messstellen auf Bad Honnefer und KöWi Gebiet.

Die Aufzeichnung der Flugspuren auf Seite 2 weist in Richtung Süden (NVO3P) eine starke Häufung über Bad Honnef und Rheinbreitbach auf und **eben nicht mehr** z.B. über dem Asbacher Gemeindegebiet, wo seit mehreren Jahren **drei Messstellen** betrieben werden.

Einer Aussage, wie hin und wieder genannt, :...„man kann auch mit einer Station anfangen“ ..würde jede Argumentationslogik fehlen, denn diese eine Messstelle würde nicht alle Flugbewegungen erfassen und dabei auch nicht der bisher dazu sehr gründlich und aufwendig geleisteten Vereinsarbeit entsprechen.

Nachfolgend dargestellte Flugspuraufzeichnungen vom 21.10.26 belegen dies deutlich und begründen den oben gefassten Beschluss.

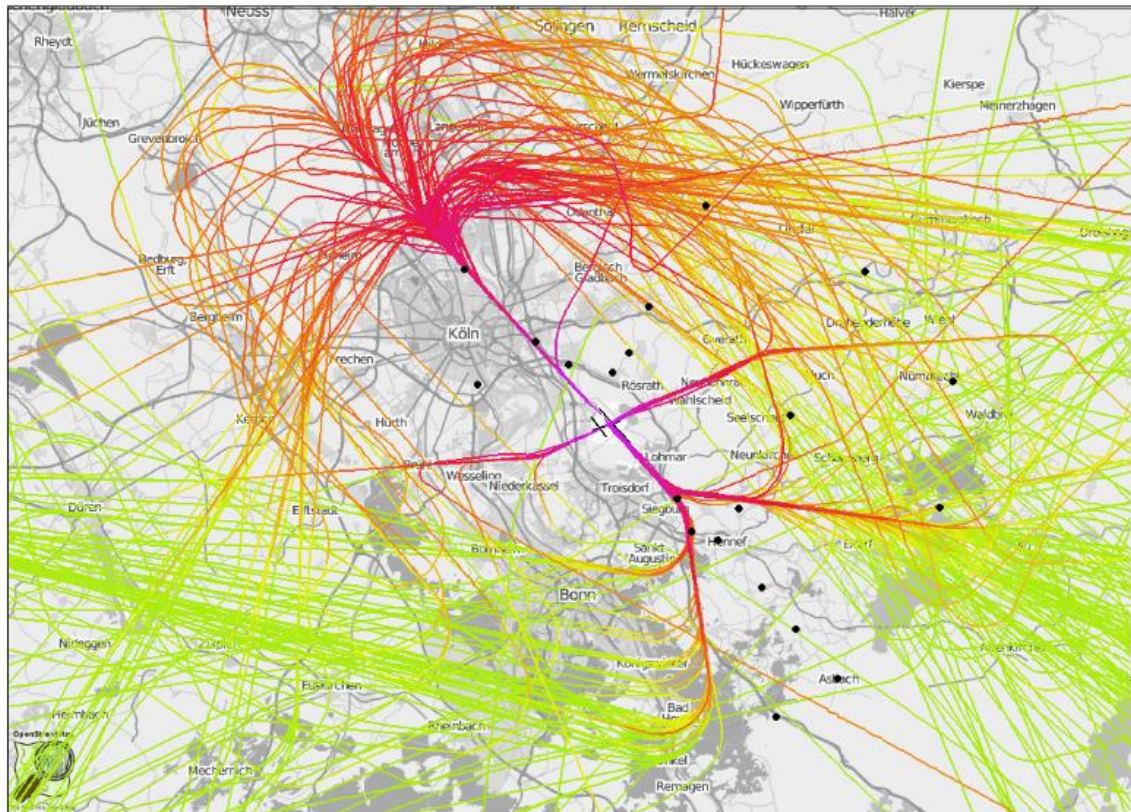
Bad Honnef und KöWi sind gegenüber dem Gemeindegebiet Asbach sehr stark belastet.

Flugspuren: Köln/Bonn

21.10.2026 (Mittwoch) / 00:00:00-23:59:59

« 21.10.2026 » « < 00:00:00 > » 24 h ▾ Alle ▾

Für Lärm-Messwerte bitte Stationspunkt anklicken



Höhenangaben über NN [ft]:

<1.000 1.000-2.000 2.000-3.000 3.000-4.000 4.000-5.000 5.000-6.000 6.000-7.000 7.000-8.000 8.000-9.000 9.000-10.000 10.000-20.000

3. Feststellung der Stimmberechtigten; ab 16:31 Uhr waren vier, ab 17:18 Uhr waren fünf Mitglieder anwesend. Alle Beschlüsse wurden mit allen fünf Mitgliedern einstimmig gefasst, auch der TOP2 im Nachgang.
4. Kassenbericht des Schatzmeisters Herrn Meyer-Berhorn:
Neuer Freistellungsbescheid wurde am 22.10.26 zugestellt (nach einem halben Jahr!) Umzug zur Skatbank war erfolgreich. Der aktuelle Kontostand beträgt 2.817,50 €. Den Kassenprüferinnen Frau Voll und Frau Sajak sei gedankt für die Unterschriften.
Beschluss: Seitens der FLSG7GEB wird einer Obergrenze von bis zu 2.000 € für den Zuschuss der Fluglärm-Messstellen zugestimmt (Vorratsbeschluss).
5. Aussprache zu den Berichten des Vorstandes und des Schatzmeisters. Alles ok.
6. Entlastung des Vorstandes und Schatzmeisters; Beschluss: Entlastet, einstimmig
7. Bestellung von Kassenprüfer/Innen für 2027/2028: Frau Voll und Frau Sajak. Danke!
8. Bürgeranträge (Anlage) sind gestellt für Bad Honnef und Königswinter zu Fluglärm-Messstellen. Über den jeweiligen aktuellen Status wurde und wird berichtet. Rückmeldungen der Bürgermeisterkandidaten/Innen auf www.nachtflugverbot.de.
9. Anträge gingen keine ein.
10. Verschiedenes: An den Mitgliedsbeitrag (15 € / 25 €) in 2026 wird höflich erinnert, sofern dieser nicht bereits bezahlt wurde bzw. eine Einzugsermächtigung erteilt wurde.
11. Einstellen des Rundschau-Artikels von Ärztin Claudia Rust auf Website nachtflugverbot.de. UMB fragt vorher bei Frau Rust nach.

Hans-Oswald Fischer
1. Vorsitzender

Ulrich Meyer-Berhorn
2. Vorsitzender und Schatzmeister

Spendenkonto: Deutsche Skatbank Altenburger Land eG Eingetragen im Vereinsregister Königswinter 1 VR 751 Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich abzugsfähig als gemeinnützig anerkannt (A Nr.5 zu §48 Abs.2 EstG)	IBAN: DE85 8306 5408 0006 8824 12 Gläubiger – Identifikationsnummer: DE63ZZZ00001075147 Steuer - Nr. beim Finanzamt Sankt Augustin: 222/5735/1629 Bei Spenden unter 200 € genügt als Nachweis Ihre Überweisung.
---	--